

Regeln zwischen Kindern/Betreuer:

- Anweisungen der Betreuer und FSJler sind zu befolgen
- Es dürfen keine Kinder oder Betreuer geschubst, getreten, geschlagen, gebissen oder beleidigt werden, respektvoller Umgang untereinander
- Keine rassistischen Beleidigungen, keine Schimpfwörter verwenden
- Streit nicht mit Gewalt lösen, Hilfe beim Betreuer team suchen
- Nach der Schule direkt in die Betreuung gehen
- Nicht unerlaubt weglaufen oder das Nest verlassen
- Bei einer Betreuerin abmelden, wenn ich nach Hause gehe oder abgeholt werde

Außengelände:

- Wenn ein Kind raus möchte, muss es sich eintragen bzw. austragen, Liste liegt auf dem Schreibtisch
- Es darf nur im erlaubten Bereich draußen gespielt werden
- Draußen werden keine Steine oder Stöcke geworfen, keiner darf in den Bach, im „Waldstück“ dürfen wir nur bis zum Erdloch und müssen immer in der Sicht der Betreuer bleiben

Hallenregeln:

- In der Halle nur mit Hallenschuhen oder Schlappchen spielen
- Rollbretter, Waveboards und Bälle nur in der Halle benutzen
- Liegt ein Ball auf der Tribüne in der Halle, darf nach Erlaubnis eines Betreuers, EIN Kind den Ball holen
- Nirgends hochklettern, nur wenn ausdrücklich durch Betreuer erlaubt
- Wenn Hallenschuhe liegen bleiben, dürfen die Betreuer die Schuhe wegräumen und das Kind bekommt die Schuhe erst am Ende des nächsten Tages wieder (1 Tag Hallenverbot)

Innenraumregeln:

- Schuhe und Jacken an die Garderobe
- Ranzen in die Fächer stellen
- Trinkbecher in die Fächer stellen, am Ende der Betreuung in die Küche räumen
- Im Hausaufgabencontainer die anderen Kinder nicht stören, leise sein!
- Es dürfen keine Spielsachen oder Spielgeräte absichtlich beschädigt werden

Sonstige Regeln:

- Im Nest ist kein Handy, Tablet oder Smartwatch erlaubt (auch nicht in der Ferienzeit)
- Im Nest ist das Mitbringen und Spielen mit Spiel-/Sammelkarten verboten
- Kinder dürfen kein eigenes Spielzeug mit ins Nest bringen
- Nicht in den Toiletten spielen, Verbot des Zutritts in die Toiletten des jeweils anderen Geschlechtes
- Die Hausalarm Scheibe darf nicht eingeschlagen werden (bei einem Notfall nur Lehrer oder Betreuer)